



Eine Show, die begeisterte: Standing Ovationen für Adrienne Haan.

Foto: YCL

Broadway am Biggesee

Adrienne Haan begeisterte Publikum im Yacht-Club Lister

sz Hohenhagen. Ganze 97 Minuten mussten die Gäste im Clubhaus des Yacht-Club Lister (YCL) auf das Dessert warten. Und nicht einer beschwerte sich. Denn bevor die Frucht-Blätterteigtaschen mit Vanillesauce auf den Tisch kamen, servierte Adrienne Haan ihr Musical- und Chansonprogramm zum Dinner. 90 Minuten und drei Zugaben lang beherrschte sie das Clubhaus, mal mit ganzer Stimmkraft, mal fast gehaucht. Die Künstlerin beherrschte alle Tonlagen. Und dazwischen: kleine Geschichten vom Broadway und aus der deutschen Musikszene. Vincent Nam am Klavier konnte nicht einmal pausieren. Er begleitete den Star des Abends passgenau auch während der Moderation.

In New York machte Adrienne Haan ihr Diplom an der an der renommierten American Academy of Dramatic Arts in Manhattan mit Auszeichnung im Fach Liedinterpretation. Ihre erste amerikanische Rolle war dann ausgerechnet das Rotkäppchen in einer Musikshow zu Grimms Märchen. „Blond und deutsch, das war wohl für die Agenten der ausschlaggebende Besetzungsgrund“, so die Sängerin.

Ihr Repertoire am Showabend im Segelclub war faszinierend vielseitig. Vom unschuldigen Rotkäppchen keine Spur. Eine Frau wie ein Vulkan, eine Stimme voll Kraft und Ausdruck und ein Programm aus den Highlights des Musiktheaters. Mit dem „Berliner Kabarett-Lieder-Medley“ und dem „Kurt-Weill-Programm“ lieferte sie im ersten Teil ihre Referenz an die deutschen Komponisten ab. Das französische Chanson war prominent vertreten mit Liedern von Jacques Brel und Edith Piaf, von Adrienne Haan mit

tiefer Leidenschaft interpretiert. In die amerikanische Szene ging es mit Stücken aus den Musicals „Cabaret“, „Once on this Island“, „Babe“ und natürlich einem ganzen Medley von „George Gershwin Jazz-Standards“.

Standing Ovation, Bravorufe und pure Begeisterung beim Publikum. Zum großen Erfolg trug die gefühl- und gehaltvolle Begleitung durch Vincent Nam am Klavier bei. Der aus dem vietnamesischen Saigon stammende Pianist und Arrangeur der Bundeswehr-Big-Band ist ein Meister seines Fachs. Bekannt sind seine Kreationen auch einem großen Publikum. So komponierte er die Filmmusik zur ARD Serie „Eisbär, Affe und Co“ und – etwas ganz anderes – Werbejingles für einen großen Fast-Food-Anbieter.

Ungewöhnlich, dass die Künstlerin ein Präsent als Dank für Organisator Hermann-Dieter Wommelsdorf mitgebracht hatte. Sie habe sich „einfach an diesem für sie doch nicht alltäglichen Auftrittsort richtig wohl gefühlt“, so Adrienne glücklich zum Finale. Martin Grotepass als stellv. Clubvorsitzender stellte dann die übliche Etikette wieder her und überreichte Blumen.

Beide Clubvertreter sicherten zu, auch künftig das Programm mit solchen Showelementen bereichern zu wollen. So wird es also auch zukünftig im Segelclub nicht immer nur um Knoten, Wetterkunde und Seemeilen gehen. Gelegentlich wird sich Show und Musik in das seglerische Alltagsleben mischen. Der Segelclub ist mit über siebenhundert Mitgliedern besonders aus den Kreisen Siegen-Wittgenstein, Olpe und Mark und 200 Bootsliegeplätzen einer der größten in NRW.